

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 28. Februar 1980

Nr. 8

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, dem 28.2.1980, 19.30 Uhr,
im Rathaus Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Arztstelle Gosbach, Suche nach Praxis- und Wohnräumen
2. Bausachen
3. Bauentwurf einer Umgehungsstraße Gosbach
im Zuge der L 1220
4. Kleinspielfeld (Schulsportplatz) Bad Ditzenbach
 - a) Inbetriebnahme
 - b) Nutzungsregelung
 - c) Schaffung eines Gerätehäuschens
 - d) Anschaffung eines Hochsprungkissens
5. Entschädigung für Manöverschäden an Feldwegen
auf der Alb
6. Entscheidungen des Abwasserverbands Deggingen
über Entwässerungsbauvorhaben Gosbach
(RÜB, Verbindungskanal)
7. Haushaltsplan 1980:
Festlegung der größeren Vorhaben im Vermögenshaushalt
8. Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Brennholz - Flächenlosetverkauf

Die Gemeinde verkauft im Gemeindewald, Distrikt IV, Buch,
Markung Gosbach, nochmals 8 Lose.
Verkauf am Samstag, 1. März 1980, 11.00 Uhr.
Treffpunkt ist beim Wegekreuz.

Volkshochschule Landkreis Göppingen - Außenstelle Bad Ditzenbach -

Makramee - Kurs

Der geplante Kurs beginnt am Mittwoch, 5. März 1980,
19.30 Uhr in der Grundschule in Bad Ditzenbach.
Mitzubringen sind eine Gürtelschleife und Sisalschnur.

Der Kurs erstreckt sich über 4 Abende.

Anmeldungen für diesen Kurs und für den Batik-Kurs können
noch angenommen werden beim Außenstellenleiter, Tel. 494
oder beim Bürgermeisteramt, Tel. 343.

Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Klara Schweizer, Schillerstraße 4,
am 3. März zum 76. Geburtstag;

Herrn Josef Weigel, Kapellenweg 13,
am 4. März zum 73. Geburtstag.

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Nikolaus Skrutt, Schulstraße 49,
am 2. März zum 75. Geburtstag;

Frau Margarete Müller, Drackensteiner Str. 2,
am 6. März zum 77. Geburtstag.

Landratsamt Göppingen

- Untere Baurechtsbehörde -

Das Baurechts- und Kreisbauamt bleibt wegen Umzugsarbeiten
in der Zeit vom

Donnerstag, den 28.2.1980 - Montag, den 3.3.1980

geschlossen.

Wir bitten von Besuchen und Anrufen an diesen Tagen abzusehen.

Grund- und Hauptschule Deggingen

Die Grund- und Hauptschule informiert

Im Vorlesewettbewerb der Hauptschule wurden folgende Schul-
sieger ermittelt:

1. Platz	Petra Staudenmaier	Kl. 6b	aus Drackenstein
2. Platz	Susanne Walter	Kl. 6b	aus Bad Ditzenbach
3. Platz	Doris Woidtke	Kl. 6b	aus Bad Ditzenbach

Als Anerkennung durften sich die Siegerinnen Buchpreise aus-
wählen.

Dieser Vorlesewettbewerb wird alljährlich vom Börsenverein des
Deutschen Buchhandels für die Klassen 6 der allgemeinbildenden
Schulen ausgeschrieben. Die Kandidaten müssen dabei vor einer
Jury je einen selbstgewählten und einen unvorbereiteten Text von
3 Minuten Dauer vorlesen. Für die Beurteilung werden vor allem
die Kriterien Aussprache, Lesefehler, Lesetempo und Betonung
herangezogen.

Feststellung der Tollwut

Laut Mitteilung des Staatlichen Veterinärämtes Nürtingen, Außen-
stelle Göppingen, wurde bei einem Fuchs auf Gemarkung Geis-
lingen/Steige, Landkreis Göppingen, am 13.2.1980 die Wildtoll-
wut amtstierärztlich festgestellt. Die mit Erlaß vom 11.10.1979
angeordneten Schutzmaßnahmen treten ab dem heutigen Tag für
weitere 3 Monate in Kraft.

Feststellung der Tollwut bei einem auf Gemarkung Bad Ditzenbach getöteten Fuchs

Bei einem auf Gemarkung Bad Ditzenbach, Landkreis Göppingen, getöteten Fuchs wurde am 13.2.1980 die Wildtollwut amtstierärztlich festgestellt. Aufgrund von § 10 der Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut (Tollwutverordnung) vom 11.3.1977 (BGBl. I S.444) i.V.m. § 5 des Ausführungsgesetzes zum Viehseuchengesetz vom 6.11.1973 (Ges.Bl. S.397) wird vom Landratsamt Göppingen

angeordnet:

- I. Folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Göppingen werden zum gefährdeten Bezirk erklärt:
Bad Ditzenbach, Deggingen, die Teilorte Unterböhringen und Hausen der Gemeinde Bad Überkingen, der Stadtteil Aufhausen der Stadt Geislingen an der Steige, Drackenstein und Mühlhausen im Täle
 - II. Die Anordnung tritt mit ihrer Bekanntgabe in Kraft.
 - III. Die Anordnung tritt 3 Monate nach ihrer Bekanntmachung außer Kraft, falls sie vom Landratsamt Göppingen nicht verlängert wird.
 - IV. Mit Bekanntmachung gelten die Rechtsfolgen, die an die Erklärung zum gefährdeten Bezirk geknüpft sind, insbesondere § 10 Abs.3 der Tollwutverordnung.
 - V. Für den Sperrbezirk sind frühere Verfügungen hinfällig.
- (gez.) Weber

Ärztlicher Sonntagsdienst

1./2.3.1980 Dr.Jung, Deggingen, Tel.Degg.332

Sonntagsdienst der Apotheken

1./2.3.1980 Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Samstag, den 1. März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Ida und Christine Wagner

Sonntag, den 2. März - 2. Fastensonntag

Zählsonntag und Fastenopfer für die Caritas

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, den 3. März

7.45 Uhr Hl. Messe für Friedrich Findeis mit Geschwister

Dienstag bis Freitag ist keine Pfarrmesse. Pfarrer Müller ist in den Exerzitien. In dringenden Fällen wende man sich an den H.H. Pfarrer Colpaert von Gosbach. Tel. Nr. (07335) 7243

Samstag, den 8. März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Martin Wagner

Dürsten nach Gott: Nein - Durst: Ja

Ich hätte zwei Fragen. Vielleicht wissen Sie eine Lösung?

Frage eins: Wie kann man einen Esel, der keinen Durst hat, trotzdem zum Trinken bewegen?

Frage zwei: Wie kann man - bei allem Respekt - einen Menschen dazu bringen, nach Gott zu dürsten, wenn er diesen Durst verloren hat und er sich mit Bier und Schnaps, Zigaretten und Diskos, Fernsehen und Autofahren des heutigen Wohlstandes zufrieden gibt?

Zur Frage eins habe ich eine Lösung gefunden. Ohne Stock und Salz scheint es nur eine Lösung zu geben: man muß einen dürstigen Esel herbeischaffen, der mit großem Genuß und Behagen an der Seite seines Artgenossen aus dem Eimer trinkt. Aber

ohne jedes Theater, einfach weil er Durst hat, einen großen, unstillbaren Durst.

Das wird seinen Kollegen nicht unbeeindruckt lassen. Die Lust wird ihn ankommen, sich zum Eimer zu neigen und in tiefem Zug das erfrischende Wasser zu schlürfen.

Ich muß es offen gestehen, ich selber wäre auf diese Idee nicht gekommen.

Und nun zur Frage zwei. Dafür weiß ich auch keine Lösung.

Wissen Sie zufällig eine?

Ich weiß nur soviel:

„Wenn die Seele hungert,

kann man sie nicht

mit Wohlstand füttern.“

Jean Giono

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, den 1. März 1980

8.00 Uhr Dritter Trauergottesdienst für Josef Alt

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:

Jahrtagsmesse für Franz und Helene Stehle

Sonntag, den 2. März 1980 - II. Fastensonntag -

7.30 Uhr Frühmesse: Gest. Jahrtagsmesse für Justine

Rauschmaier

9.30 Uhr Hauptgottesdienst für Leo Backes

13.30 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, den 3. März 1980

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Johann Spohn + Angehörige

Dienstag, den 4. März 1980 - Hl. Kasimir, Patron Polens und Litauens -

18.30 Uhr Abendgottesdienst - Jahrtagsmesse für Josef und Franziska Baumann

Feierlicher Gottesdienst mit H. Herrn Dekan Bier, der mit der Gemeinde in der Pfarrei den Pastoralbesuch durchführt.

Die ganze Gemeinde ist zu diesem Gottesdienst herzlichst eingeladen.

Mittwoch, den 5. März 1980

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Franz und Sofie Knaupp

Donnerstag, den 6. März 1980 - Hl. Fridolin von Säckingen, Glaubensbote -

7.30 Uhr Hl. Messe für Martha Hermann (Kottmann)

15.00 Uhr Erstkommunionunterricht in unserer Schule

18.00 Uhr Kreuzwegandacht. Anschließend Beichtgelegenheit

Freitag, den 7. März 1980 - Herz-Jesu-Freitag

7.30 Uhr Hl. Messe (Litanei und Segen) für Georg Sauer

Opfer für Priesterberufe

Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

DIE CARITAS HILFT - HILF DER CARITAS

Wir werden vom Bischof am Sonntag, dem 2. März aufgerufen mit einer Spende die Caritasarbeit zu unterstützen. Die große Kollekte in der Fastenzeit ist dann am Passionssonntag: MISEREOR. Sie können die Caritas auch unterstützen durch Mitglied zu werden und einen jährlichen Beitrag zu leisten in Höhe von 6.-- DM. Diesen Beitrag nimmt unsere Förderin, Frau Renate Weihmann, dankbar entgegen. Bitte, diesen Beitrag nicht verwechseln mit dem früheren Caritasverein oder mit dem Krankenpflegeverein. Sie können jetzt Mitglied werden durch die Hälfte des Handzettels auszufüllen, die wir am letzten Sonntag in der Kirche angeboten haben und in das Pfarramt zu bringen oder bei Frau Weihmann abzugeben. Dank!

PASTORALBESUCH in unserer Pfarrei

Herr Dekan Heinz Bier wird im Auftrag des Bischofs in unserer Pfarrei, als erste von 4 Pfarreien im Täle, einen Pastoralbesuch durchführen und zwar am Dienstag, dem 4. März. Neben eine übliche „Bestandsaufnahme“ im Pfarrhaus soll es sich beim Pastoralbesuch vielmehr um eine Chance zu einer echten Neubesinnung der ganzen Gemeinde handeln, auch im Hinblick auf die wachsenden überpfarrlichen Aufgaben. Obwohl an einem Werktag, hoffen wir doch, daß viele Gemeindemitglieder sich Zeit nehmen werden um an der feierlichen Abendmesse teilzunehmen am Dienstag, dem 4. März um 18.30 Uhr. Herr Dekan Bier möchte nicht allein mit dem Pfarrer, sondern mit der ganzen Gemeinde Kontakt haben.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst ist eine Kirchengemeinderatssitzung vorgesehen im Josefsheim wo, wegen der Wichtigkeit, keiner fehlen sollte. Dank für Ihre Teilnahme und Mitwirkung!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus für uns gestorben ist als wir noch Sünder waren.“ Römer 5, 8

Donnerstag, 28. Februar

15.00 Uhr Wölflingsmeute

19.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

19.45 Uhr Jugendkreis: Kriegsdienstverweigerung

Freitag, 29. Februar

20.00 Uhr Bibelwoche - Vaterunser 2. Bitte:
Dein Reich komme (Zimmerling)

Sonntag, 2. März

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling), die Kollekte ist für die Evangelische Studienhilfe bestimmt; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 3. März

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Bibelwoche - Vaterunser 3. Bitte:
Dein Wille geschehe (Pfr. Metelmann)

Dienstag, 4. März

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 5. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chores

Bis zum 3. März 1980 liegt in unserer Kirchenpflege noch der Rechnungsabschluß 1978 zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder auf. Falls Sie sich dafür interessieren: Sie sind herzlich willkommen!

Am Freitag, dem 7. März ist wieder Weltgebetstag der Frauen. Die Frauen unserer Gemeinde treffen sich dazu um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Am Sonntag, dem 2. März findet im Gemeinschaftshaus in Türkheim um 14.00 Uhr ein Treffen für Familien aus dem ländlichen Raum statt. Dr. Rudolf Buntzel, vom Evang. Bauernwerk Württemberg wird dabei über das Thema „Die Rolle der deutschen Landwirtschaft in der Welternährung“ sprechen. Kinder werden während der Veranstaltung betreut. Es wäre schön, wenn einige aus der Gemeinde daran teilnehmen könnten.

Unsere Vertreter in der Landessynode, Maria K. Müller, Gerhard Keller und Klaus Scheffbuch, laden auf Mittwoch, dem 5. März um 20.00 Uhr zu einem Informationsgespräch ins Gemeindehaus der Lutherkirche, Eislingen-Süd, ein

Sie werden dabei über die Tagung der Landessynode berichten, die vom 27.2. bis 1.3. in Bad Mergentheim das Thema „Kirche und Sozialismus“ behandelte. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Gott erweist seine Liebe gegen uns darin, daß Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Sonntag, 2. März

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskapelle (Pfarrer Metelmann)

Getauft wird Michael Alexander Horn, Deggingen

Predigttext: Römerbrief 5, 1-5

Die Kollekte ist für die Evang. Studienhilfe bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 4. März

20.00 Uhr Literaturkreis im Gemeindehaus

Gelesen und besprochen wird eine Szene aus „Effie Briest“ von Theodor Fontane zum Thema, wer eigentlich Maßstäbe für menschliches Verhalten verbindlich setzt.

Interessenten können Texte beim Pfarramt anfordern.

Mittwoch, 5. März

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

15.30 Uhr Jungschar

Donnerstag, 6. März

2. Veranstaltung zur Filmreihe „Mensch-Glaube-Religion“ vom Haus der Begegnung.

„Grete Minde“ BRD 1977, Prädikat „besonders wertvoll“, ab 12 Jahre.

15.30 Uhr, 17.45 Uhr, 20.00 Uhr im Gloria-Filmtheater Geislingen. -

Die Konfirmanden werden die Vorstellung um 17.45 Uhr besuchen. - Jedermann ist zu dieser Filmreihe herzlich eingeladen.

Eintritt: Erwachsene 4,- DM / Kinder 2,- DM.

20.00 Uhr Bezirkskinderkirchvorbereitung im Gemeindahaus

Freitag, 7. März

15.00 Uhr Seniorannachmittag im Gemeindahaus zum Weltgebetstag.

Thema: Die Situation der Christen in Indochina In Wort und Bild. - Dazu die gewohnte Gemütlichkeit.

Jeder kann abgeholt und zurückgebracht werden, nur bitte beim Pfarramt melden.

Samstag, 8. März

14.30 Uhr Jugendgruppe

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294)

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Samstag, dem 1. März 1980 findet im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

Bericht des Vertrauensmann

Bericht des Rechners

Bericht des Schriftführers

Bericht des Wanderwarts

Bericht des Gauwegmeisters

Bericht des Hüttenwarts

Bericht des Naturschutzwarts

Entlastung

Verschiedenes

Anschließend zeigt uns Wdfr. Karl Jandl noch Dias von den vergangenen Wanderungen.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Am kommenden Sonntag, den 2. März 1980, ist unsere Albvereins-hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.

ABT. FUSSBALL



Die Rückrunde beginnt am Sonntag, dem 2. März 1980 für unsere Mannschaft mit einem Auswärtsspiel beim GSV Dürna.

ABT. TISCHTENNIS

Am Samstag, dem 1.3.1980 spielt die Herrenmannschaft des TSV bei der Tischtennisrückrunde beim TSV Altenstadt IV. Anspiel: 18.00 Uhr.

Die 1. Mannschaft der Tischtennisjugend spielt am Samstag, ebenfalls in Altenstadt II.

Ausschußsitzung

Am kommenden Freitag, dem 29. Februar 1980 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim eine Ausschußsitzung statt. Der Vorstand bittet um vollzähliges Erscheinen.

TT - Jugend

Beide Jugendmannschaften gewannen ihre Spiele klar mit 7:1. Gosbach I spielte gegen Kuchen II und Gosbach II spielte gegen Reichenbach I.

Herren

TSV Heiningen - TSV Gosbach 1:9

Einen klaren Auswärtssieg landete der TSV Gosbach in seinem ersten Spiel der Rückrunde. Eine geschlossene, gute Mannschaftsleistung, in der es keinen schwachen Punkt gab, verhalf zu diesem deutlichen Sieg. Obwohl mit Stehle ein wichtiger Mann fehlte, konnte Ersatzspieler Schmelzer mit seinem Spiel überzeugen.

Es spielten: Glaser/Bäuerlen (1), Schimschok/Burkhardt (1), Glaser (1), Bäuerlen (1), Burkhardt (1), Schimschok (1), Deininger (2), Schmelzer (1).

Am kommenden Wochenende spielt der TSV gegen Geislingen Altstadt und hofft dort ebenfalls auf doppelte Punkte.

Fußballsportverein e.V. Bad Ditzenbach

An dem Vereinsturnier des FSV in der Schulturnhalle Deggingen beteiligten sich 42 Spieler. Wie erwartet erwiesen sich die bunt gemischten Mannschaften als ausgeglichene Teams. Wie gleichwertig die einzelnen Mannschaften waren, zeigte sich als am Schluß des Turniers 3 Teams punktgleich waren, so daß das Torverhältnis entschied.

1. Sieger wurde mit 8:4 Punkten und 10:3 Toren folgende Elf: Baum Eberhard, Kistenfeger Rudolf, Oechsle Michael, Schneider Alois, Staudenmeyer Peter, Wagner Willi.
2. Sieger wurde mit 8:4 Punkten und 9:3 Toren Beer Michael, Hagenmaier Willi, Kraus Robert, Miller Paul, Oechsle Joachim, Steiner Anton.
3. Sieger wurde mit 8:4 Punkten und 6:4 Toren Krückl Siegfried, Moser Gerhard, Petkorski Dragan, Reichle Stefan, Recktor Heinz Uhlmann Heinz.

Anschließend war gemütliches Beisammensein im Clubhaus. Hierbei bedankt sich der FSV für die gute Bewirtschaftung der Familien Krückl Otto und Wagner Willi.

Kommenden Sonntag muß Ditzenbach zum ersten Punktspiel nach Eybach. Unsere Elf ist gut trainiert und vorbereitet, so daß man mit einem Sieg rechnen sollte, allerdings ist Eybach, das seine Spiele im TG Stadion in Geislingen austrägt, sehr heimstark. Reserve spielt nicht.

Die Jugendspielgemeinschaft Ditzenbach - Gosbach spielt wie folgt:

Samstag, 1.3., 14.00 Uhr

D-Jugend in Gosbach gegen Obere Fils

C-Jugend in Obere Fils, 15.00 Uhr

B-Jugend in Hausen, 16.15 Uhr

Am Sonntag, dem 2.3., spielt die A-Jugend in Kuchen. Beginn: 10.00 Uhr.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Einladung

Liebe Kneippfreunde!

Heute, Donnerstag, dem 28. Februar, findet um 19.30 Uhr im Gasthaus „Heuändres“, unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht des Vorsitzenden
- 2.) Bericht der Kassenträgerin
- 3.) Entlastung des Vorstandes und Beirates
- 4.) Neuwahl des Vorstandes und Beirates
- 5.) Verschiedenes

Der Vorstand ersucht alle Mitglieder, pünktlich zur Hauptversammlung zu kommen.

Nach Beendigung des offiziellen Teils, geselliges Beisammensein.

Der Vorstand

Sängerbund Gosbach



Am Freitag, dem 29.2., beginnen wieder die regelmäßigen Singstunden um 20.00 Uhr in der Schule.

Die Vorstandschaft

VdK - Ortsgruppe Deggingen



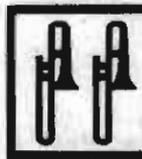
Am Sonntag, dem 2. März, findet um 15.00 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Deggingen unsere Hauptversammlung statt.

Hierzu bitten wir unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen, da auch über den Ausflugsort

abgestimmt wird.

Die Vorstandschaft

Posaunenchor Auendorf



Vorankündigung:

Am Samstag, 29.3., veranstaltet der Posaunenchor in der Kirche in Auendorf ein Konzert für Orgel und Trompete, zu dem wir schon heute die Bevölkerung aus Auendorf und Umgebung einladen.

Der Posaunenchor betrachtet diesen Abend als einen seiner Höhepunkte in diesem Jahr, da wir einen wirklichen Künstler für das Orgelspiel auf der schönen historischen (wenn auch kleinen) Orgel gewinnen konnten.

Trotz allem Künstlerischem und Reichhaltigerem dürfen Sie versichert sein, daß die Musik lieblich zu hören und gut zu verstehen sein wird. Man könnte das Programm vielleicht sogar als „Einführung in die Musik“ betrachten.

Jedenfalls versteht es der Organist, aus einfachen Melodien/Themen etwas Anspruchsvolles zu machen und der Auendorfer Kirchenorgel neue Klänge und Klangfarben zu entlocken. Es wird sich also jeder Weg lohnen!

Der Dirigent
Lamparter

Ulmer Theater - Fremdenmiete M 2

Nächste Vorstellung:

Mittwoch, 5.3.1980 "Der Menschenfeind", Schauspiel von Molière

Abfahrt in Bad Ditzenbach um 18.42 Uhr.

CDU Ortsverband Gosbach



Unser Landtagskandidat Hermann Seimetz möchte sich den Bürgerinnen und Bürgern von Gosbach vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Am 16. März 1980 wird in Baden-Württemberg ein neuer Landtag gewählt. Sicherlich ist es auch für Sie wichtig und interessant, die Vorstellungen und Ziele der CDU-Politik in unserem Lande zu erfahren.

Unser Landtagskandidat kommt am Samstag, 1. März 1980 um 20.00 Uhr ins "Josefsheim" in Gosbach.

Wir laden Sie zu dieser öffentlichen Veranstaltung recht herzlich ein und würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

CDU - Ortsverband Gosbach

Was sonst noch interessiert

Soziale Sicherung der Frau und der Hinterbliebenen

Aufgrund der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 12.3.1975 ist der Gesetzgeber beauftragt, bis 1984 eine Neuordnung zur Gleichbehandlung von Mann und Frau bei der Hinterbliebenenversorgung einzuführen. Aus diesem Anlaß hat die Bundesregierung eine Sachverständigenkommission zur Erarbeitung von Lösungsvorschlägen eingesetzt.

Diese sogenannte „84er Kommission“ hat inzwischen Lösungsvorschläge für die Neuordnung der Hinterbliebenenversorgung von Witwen und Witwern vorgelegt.

Wesentlicher Teil dieser Vorschläge ist die **Teilnahme des hinterbliebenen Ehegatten an den Versicherungsansprüchen beider Ehegatten**. Durch dieses Teilhaberprinzip kommt es zu einer Kopplung der Anwartschaft beider Ehepartner.

Die Ausgestaltung dieser Vorschläge im Gesetzgebungsverfahren hängt wesentlich von den zu erwartenden finanziellen Auswirkungen ab, die exakte Modellrechnungen notwendig machen. Nachdem die im Einzelfall erforderlichen Daten nicht bekannt sind, müssen sie bei den Betroffenen erhoben werden.

Im Februar 1980 werden deshalb alle Rentenversicherungsträger an bestimmte stichprobenweise ausgewählte Versicherte und Rentenbezieher mit der Bitte herantreten, einen Fragebogen auszufüllen.

Die LVA Württemberg bittet in diesem Zusammenhang, die versandten Fragebogen sorgfältig und vollständig auszufüllen und möglichst bald zurückzusenden, damit kostenaufwendige Verfahren möglichst vermieden werden. Zu diesem Zweck wird ein Umschlag beigelegt, der unfrankiert abgesandt werden kann.

Soweit bei der Beantwortung der gestellten Fragen Schwierigkeiten auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an eine Auskunfts- und Beratungsstelle der LVA Württemberg, die Hauptverwaltung der LVA Württemberg selbst oder die nächstgelegene Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestelltenversicherung bei der zuständigen Gemeindebehörde.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Sicherheitsgurt verhindert Augenverletzungen

Besonders in den Wintermonaten mit Schnee, Eis und Matsch, aber auch im Frühjahr, wenn letzte Nachfröste auf Brücken und in Niederungen einen Eisfilm auf den Straßen bilden, sind die Unfallgefahren und damit auch die Verletzungsgefahr für einen nichtangeschnallten Fahrer oder Beifahrer am größten.

Beim typischen Frontaufprall eines Kraftfahrzeuges werden die im Auto vorn sitzenden Personen in die Windschutzscheibe geschleudert. Sie stürzen meistens, Gesicht nach unten, auf den unteren im Rahmen verbleibenden Windschutzscheibenrest, an deren scharfer Kante zunächst die Nasenwurzel, dann aber gleich die Augen, zerschnitten werden. Darauf weist die Pressestelle der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) hin.

In den Augenkliniken wird viel Zeit darauf verwandt, wenigstens Sehreste bei Verunglückten zu erhalten. Bisher ist aber - so schreibt die KKH - kein Fall bekannt geworden, bei dem das Opfer eines solchen Unfalles einen Sicherheitsgurt getragen hat. Das sollte für jeden Autofahrer ein Grund mehr dafür sein, die Sicherheitsgurte nicht nur im Wagen zu haben, sondern sie auch anzulegen. Das Vorbeugen mit Sicherheitsgurten ist auf jeden Fall wirkungsvoller als eine noch so gute Augenchirurgie am verletzten Sehorgan.

Häufigste Unfallursache: Zu hohe Geschwindigkeit 10 m fehlender Bremsweg bedeutet Aufprall mit 40 km/h

Von vielen Seiten wurde immer wieder in Veröffentlichungen darauf hingewiesen, daß viele Unfälle dadurch entstehen, daß Verkehrsteilnehmer die Situation auf der Straße falsch beurteilen - z.B. bei der Wahl der Fahrgeschwindigkeit. Dazu wird u.a. vom ADAC ausgeführt:

„Kaum ein Autofahrer ist sich darüber im klaren, in welchem Maße eine geringere Fahrgeschwindigkeit das Unfallrisiko senken kann.

Ein in 15 m Entfernung plötzlich auftauchendes Kind verursacht einen Aufprall mit 47 km/h, wenn der Autofahrer mit 50 km/h fährt; fährt er jedoch nur 30 km/h, reicht die verbleibende Zeit zum Anhalten - er kann einen Unfall vermeiden.“

Entsprechendes gilt für die Vielzahl von Vorfahrt- und Abbiegeunfällen: Auch zu solchen Unfällen kommt es erst dann, wenn der Wartepflichtige in einem ungünstigen Moment losfährt und der Bevorrechtigte den Unfall nicht abwenden, d.h. weder ausweichen noch wegen hoher Geschwindigkeit rechtzeitig anhalten kann.

Bei der Berechnung des Anhalteweges liegt zugrunde, daß zunächst während der Reaktions- und Bremsenansprechzeit von zusammen 1 sec. noch mit unverminderter Geschwindigkeit weitergefahren (Vorbremsweg) und dann mit 6 m/sec.² verzögert wird (Bremsweg). Wie lang nun der Anhalteweg bei verschiedenen Ausgangsgeschwindigkeiten ist und wie sich die Geschwindigkeit im Verlauf des Anhalteweges verringert, zeigen folgende Beispiele:

Beispiel A innerorts:

Bei 50 km/h beträgt der Anhalteweg nach dieser Berechnung etwa 30 m. Fährt ein Wartepflichtiger z.B. wegen Sichtbehinderung oder in Fehleinschätzung der Situation in die übergeordnete Straße ein, wenn der Bevorrechtigte nur noch 30 m entfernt ist, so konnte ein 50 km/h-Fahrer also noch rechtzeitig anhalten.

Fährt der Bevorrechtigte aber wie so häufig mit überhöhter Geschwindigkeit, z.B. mit 70 km/h, so beträgt sein Anhalteweg etwa 50 m, im vorliegenden Unfallbeispiel „fehlen“ ihm 20 m Bremsweg: Nach 30 m hat dieser Kraftfahrer noch eine Geschwindigkeit von ca. 55 km/h (!), mit der er auf den Einfahrenden aufprallt, wenn er nicht ausweichen kann.

Beispiel B außerorts:

Bei 100 km/h sind etwa 90 m Anhalteweg erforderlich, bei 120 km/h schon etwa 125 m und bei einer stark überhöhten Geschwindigkeit von 140 km/h sogar 165 m, also etwa 75 m mehr Anhalteweg.

Wo der 100 km/h-Fahrer zum Stehen kommt beträgt dagegen die Aufprall-Geschwindigkeit eines 120 km/h-Fahrers noch ca. 75 km/h und die eines 140 km/h-Fahrers sogar noch ca. 105 km/h!

Angesichts der Unfallentwicklung dürfte nur relativ wenigen Kraftfahrern bewußt sein, daß schon eine „nur geringfügige überhöhte Geschwindigkeit“ dafür entscheidend sein kann, ob es zu einem Unfall kommt oder nicht, und daß es zu hohen Aufprallgeschwindigkeiten kommt, wenn nur wenige Meter Bremsweg „fehlen“. D.h.:

- 10 m fehlender Bremsweg bedeuten einen Aufprall mit ca. 40 km/h

- schon 5 m fehlender Bremsweg führen zu einem Aufprall mit fast 30 km/h.

Der Grund für diese offenbar weithin unbekanntem oder wieder vergessenen Zusammenhänge ergibt sich aus dem Verlauf der Bremskurven: Insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten wird auf dem ersten Teil des Bremsweges nur relativ wenig Geschwindigkeit abgebaut, die stärkste Geschwindigkeitsreduzierung erfolgt erst auf den letzten Metern des Anhalteweges.

Zwei weitere Nachteile kommen bei hohen Geschwindigkeiten hinzu:

1.) Verkehrsteilnehmer begehen umso größere Schätzfehler, je höher die Geschwindigkeiten liegen. Dabei werden z.B. aus der Sicht des Wartepflichtigen die Geschwindigkeiten bevorrechtigter Fahrzeuge stark unterschätzt und deren Abstandsabstände überschätzt.

2.) Es zeigt sich aus dem Unfallgeschehen, daß bei höheren Aufprallgeschwindigkeiten die Unfallschwere überproportional zunimmt.

So ist z.B. die Wahrscheinlichkeit, daß ein Fußgänger bei einer Aufprallgeschwindigkeit von 40 km/h tödlich verletzt wird nur 30 %, jedoch bei einer Aufprallgeschwindigkeit von 60 km/h bereits 80 %.

Geschwindigkeitsüberschreitungen sind also keine Kavaliärsdelikte. Vielmehr sind viele Fußgängerunfälle, Vorfahrtunfälle und Abbiegeunfälle reine „Geschwindigkeitsunfälle“ - nicht zuletzt die mit den schweren Folgen.

Innenministerium Baden-Württemberg

Fakir-Show in Göppingen

Am kommenden Samstag, dem 1. März 1980, präsentiert in den Räumen der Munz GmbH. in Göppingen das bekannte Künstlerpaar Sykow ihre Fakir-Show.

Die Sykows sind bekannt durch Film- und Fernsehauftritte und waren zuletzt in der Rudi Carell-Show zu sehen. Artistische De- gennummern, Feuershows, Fakirattraktionen auf Glasscheiben, Hypnose und Arbeit auf dem indischen Nagelbrett gehören zu ihrem Programm. Für Spannung und Nervenkitzel ist also gesorgt. Beginn der Veranstaltungen: 10.00, 14.00 und 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



– Ich weiß nicht, ob ich mich gesund fühle – ist heute Sonntag oder Schultag? –



– Wollen Sie ein paar Schritte machen, um zu sehen, ob Sie die Schmerzen ertragen können? –

Welche Frau oder welcher Mann

wäre 1980 ab April bis November in der Lage, unseren Fakturierautomaten täglich ca. ab 17.00 bis ca. 21.00 Uhr nach Bedarf zu bedienen? Schreibmaschinen- bzw. Fakturierkenntnisse müssen vorhanden sein. Wir sichern gute Bezahlung zu.

moll - Möbelfabrik, 7341 Gruibingen
Telefon 07335 / 50 08



Fahrschule ELLER

Gosbach, Drackensteiner Str. 29

KURSBEGINN

Montag, 3. März 19.00 Uhr

Anmeldung beim Unterricht Montag, 19 Uhr
oder Telefon: 07331 / 8400

W+K W+K W+K W+K W+K W+K W+K

Wyhs + Knewitz sucht Bauplätze

Wir bieten Ihnen die Sicherheit eines soliden Unternehmens und schnelle korrekte Abwicklung. Besonders interessiert sind wir an Plätzen für 1- bis 1 1/2-geschosige Bauweise in guter Wohnlage. Sie erreichen uns telefonisch bis 20 Uhr. Samstags bis 17 Uhr. Wyhs + Knewitz, Fertig- und Massivbauten, Unterm Sand 1, 7441 Linsenhofen, Telefon 07025/2001

W+K W+K W+K W+K W+K W+K W+K

Bauplatz gesucht für 1- bis 3-geschosige Bauweise. Wir garantieren Ihnen sichere und saubere Abwicklung, auch Maklerangebote erwünscht.



Armbruster & Manz
Fachwerk- und
Massivbau GmbH

7061 Schorndorf-Schlichten
Balereckerstraße 72
Telefon (07181) 7977/8



Hochwertige, mitwachsende Schüler- und Jugendschreibtische,

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben. Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnische.

Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und von 13-17 Uhr.

moll

H. + K. Moll, Möbelfabrik
Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

Achtung Möbelverkauf

Wegen Umbauarbeiten in unserem Lager haben wir unsere Polstermöbel, Eckbankgruppen, Bauernmöbel stark im Preis herabgesetzt, greifen Sie zu, Sie sparen. Zum Beispiel **Eckbankgruppe Zenzi** in Lärche kompl. bisher 1138.— jetzt nur **699.—**; **Eckbankgruppe** in Nußbaum mit Truhe und modernem Stoff gepolstert, kompl. bisher 2163.— jetzt nur **1199.—**; **Bauernecken** in Eiche und Zirbelkiefer, sehr gute u. stabile Ausführung, pro Gruppe **bis zu 700.— herabgesetzt**. **Bauern-Kleider- u. Wäscheschränke**, echt handbemalet in altgrün oder Fichte antik, bisher 2028.— jetzt nur **1399.—**, in roh nur **899.—**; **Polstermöbel-Elementsitzgruppen u. Couchgarnituren**, neueste Modelle von bek. westdeutschen Herstellern, beste Verarbeitung in Stoff u. Leder, jetzt zu sagenhaft günstigen Preisen. **Kleppaufliegen** mit Bettkasten bisher 289.— jetzt nur **99.—**; **Gewehrschrank** in Eiche mit Jagdmotivschlitzereien bisher 1867.— jetzt nur **999.—**; **Restposten-Stilleinzelmöbel** zu sagenhaft günstigen Preisen.

Verkauf nur solange Vorrat täglich von 9.00–12.00 und von 14.00–18.30 Uhr. Am kommenden langen Samstag ausnahmsweise von 9.00–17.00 Uhr. Dienstags geschlossen.

Peer Möbellager Gruibingen

(bei der kath. Kirche)

Sonnige Zeiten- zum Greifen nah!

COSTA BRAVA

2 Wochen ab DM 309

SÜDDALMATIEN

2 Wochen ab DM 456

TUNESIEN

2 Wochen ab DM 771

COSTA DORADA

2 Wochen ab DM 491

Preise jeweils pro Person.

HETZEL

Buchen Sie bei:
HETZEL - AGENTUR
Hans Fischer
Hauptstraße 20
7346 Wiesensteig

ENERGIE SPAREN...

...mit **SCHARR GAS** aus der
Flasche!

SCHARR GAS in Flaschen für Küche, Bad und Heizung, liefert ab 11.2.1980 unser neuer Vertriebspartner

M. JESKE

Schreinerei
Drackensteiner Str. 29, Tel. 07335/6434
7342 Gosbach

da unser langjähriger Geschäftspartner, Herr Stehle, den Vertrieb eingestellt hat.

Wir bitten Sie, Ihren Bedarf an SCHARR GAS bei unserer neuen Vertriebsstelle zu beziehen.



7 Stuttgart 80 (Vaih.) Liebknechtstraße 50

Holen Sie sich Ihre 79er Wohnungsbauprämie

Kostenloser Service!

Ich helfe Ihnen beim Ausfüllen Ihres Prämienantrages. Damit das Finanzamt Ihnen bald die Prämie überweist. Bitte bringen Sie Kontoauszug und Prämienantrag der Bausparkasse mit.



Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

Bezirksleiter

Dieter Widmaier

Fasanenweg 45, Tel. 07331 / 8 09 74
7332 Eislingen

*Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu...*



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmacher
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

CDU

Am 16. März

Prof. Dr. Roman Herzog

Franz Josef STRAUSS

spricht am Donnerstag, 6.3.1980, 20.00 Uhr
"Hohenstaufenhalle" Göppingen.

Einlaß nur mit Karten - diese erhalten Sie beim Vorsitzenden des CDU-Gemeindeverbandes. Lautsprecherübertragung ins Freie.

Wenn Sie am 16. März nicht zum Wählen gehen können:

machen Sie
BRIEFWAHL!

Beantragen Sie bei Ihrem Bürgermeisterramt bis spätestens 12. März die Briefwahlunterlagen.

**WÄHLEN SIE
AM 16. MÄRZ**

CDU



Sonderschau

Alle Volvo-Modelle von 33 bis 109 kW (45-148 PS).

**+ VOLVO -
244 GL - D 6 - Diesel**

Auf unserem Gelände Am Autohof 19
Einfahrt B 10 Ampelanlage

Samstag, 1.3.80 - 9.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, 2.3.80 - 10.00 - 16.00 Uhr

Rychetzky + Stähle GmbH
Volvo - Vertragshändler
Am Autohof 19 - Göppingen - Tel. 73515

VOLVO

Pelze Pelze Pelze

4000 Pelze in allen Größen
und allen Fellarten für Damen und Herren

Diese Preise sprechen für sich ...

Wolf-Mäntel	3400.-	Kalb-Jacken	670.-
Gae-Wolf-Jacken			660.-
Persianer-Jäckchen			680.-
Graufuchs-Mäntel ausgel.			3300.-
Rotfuchs-Mäntel ausgel.			4400.-
Naturfohlen Hosenjacken			850.-
Nerz-Mäntel quer verarb.			2600.-
Nerz-Mäntel ausgel.			4400.-
Ozelot-Mäntel			11900.-
Argent. Wildkatzen-Mäntel			4200.-

Apart-Modelle - Beste Qualität.
Gute Beratung in allen Pelzfregen.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze

LAICHINGEN

7903 Laichingen/Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333) 5323

Geöffnet:
Mo.-Fr. 9-12
und 13-18 Uhr,
samstags durch-
gehend 8-14 Uhr,
langer Samstag
8-16 Uhr.

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113-119
Göppingen, Tel. 071 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus



Attraktion auf Attraktion

Munz präsentiert am langen
Samstag, dem 1.3.1980

Die Sykow's

Europas populärste Fakir-Show
(bekannt durch Film und Fernsehen)
Attraktive Feuershow, artistische
Degennummern, gewagte Fakirat-
traktion auf Glasscherben, Hypnose,
Arbeit auf dem indischen Nagelbrett.

Beginn der Show: 10.00,
14.00 und 15.30 Uhr

- EINTRITT FREI -

Auch unsere neuen Frühjahrsangebote sind sehr attraktiv:

Modische Damen-Blazerjacke

Gürtelform, aktueller Frühjahrsbouclé Gr. 36 - 44
in marine, schwarz, burgund, grau und natur.

aus eigener Fertigung nur **129.-**

Elegante, lange Damen-Lederjacke

mit Gürtel, hochwertiges Ziegenvelour
in marine, oliv und cylame

nur **359.-**

Ganz aktuell: STRETCH-HOSEN

Damen-Leinen-Stretchhosen	59.-
Damen-Stretch-Jeans	59.-
Damen-Stretch-Cordjeans beige	69.-
Kinder-Stretch-Cordjeans	65.- 59.-
Stretchcord-Bundhosen	
für Damen und Herren, Feincord und Breitcord	88.-
Herren-Comfort-Stretchhosen	69.-

Preisfrage:

Auf wieviel Nägeln schläft Meisterfakir G.Sykwow?

1. Preis: 1 Lederjacke aus herrlich-weichem
indischen Metis- oder Ziegenleder.

Ich tippe:

Name, Vorname:

Adresse:

Bitte ausfüllen und bis zum 10.3.1980 bei Munz abgeben.
Die genaueste Lösung gewinnt. Gehen mehrere richtige
Lösungen ein, wird ausgelost. Der Rechtsweg ist ausge-
schlossen.